

Für Ihren Glasfaseranschluss

Verkabelung im Ein- und Mehrfamilienhaus

3 Schritte bis zum fertigen Anschluss

Herzlichen Glückwunsch! Sie bekommen einen Glasfaser-Hausanschluss und damit die modernste Technologie zur Datenübertragung. Um das schnelle Internet über einen Glasfaseranschluss nutzen zu können, ist ein abgeschlossener Signalliefervertrag notwendig. Zudem müssen Hauseigentümer auch eine entsprechende Verkabelung im Haus bereitstellen.

1 NETZEIGENTÜMER

Der Netzeigentümer (z. B. Gemeinde, Zweckverband oder Stiegeler) legt im Zuge des Netzausbaus eine Glasfaserleitung bis in Ihr Haus. Grundlage dafür ist ein abgeschlossener Hausanschlussvertrag zwischen Hauseigentümer und Netzeigentümer. Die Leitung endet z. B. im Keller mit dem APL (Abschlusspunkt Linientechnik/Hausübergabepunkt).

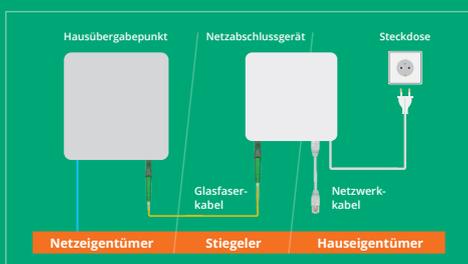
2 HAUSEIGENTÜMER/KUNDE

Damit wir schlussendlich ein Signal in Ihren Wohnraum bringen können, liegt es in der Verantwortung des Hauseigentümers, eine entsprechende Verkabelung bereitzustellen.

3 STIEGELER

Uns liegen sowohl ein abgeschlossener Signalliefervertrag vor als auch die Freigabe des Netzeigentümers für Ihren Hausanschluss? Dann melden wir uns zeitnah mit dem Anschlussstermin zum Setzen des Netzabschlussgeräts. Bei diesem Termin verbinden wir die interne Verkabelung mit dem Hausübergabepunkt, wo die Glasfaserleitung endet. Schritt 2 sollte bis dahin abgeschlossen sein.

EINFAMILIENHAUS



1. Netzwerkkabel

Vom Wohnraum aus, wo der Router stehen soll, ist ein Netzwerkkabel bis neben den Hausübergabepunkt zu verlegen. Dort installiert Stiegeler später das Netzabschlussgerät.

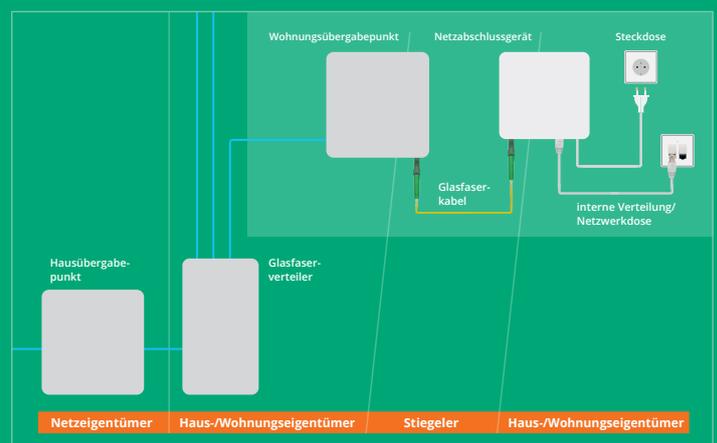
2. Stromanschluss

Das Netzabschlussgerät, das kostenfrei zur Verfügung gestellt und i. d. R. am Anschlagstag beim Hausübergabepunkt angebracht wird, benötigt einen Stromanschluss.

3. Glasfaserverbindung (optional)

Die Glasfaserverbindung zwischen Hausübergabepunkt und Netzabschlussgerät wird bis zu 100 cm bereitgestellt. Größere Entfernungen verantwortet der Hauseigentümer.

MEHRFAMILIENHAUS



Einliegerwohnung

Verfahren Sie wie im Einfamilienhaus. Die Einliegerwohnung ist zusätzlich über einen Wohnungsübergabepunkt per Glasfaserkabel direkt mit dem Hausübergabepunkt zu verbinden.

Wohneinheiten: 3 – 5

Im Keller bzw. dort, wo sich die Hausverteilung befindet, ist ein Glasfaserverteiler zu montieren. Vom Verteiler aus sind Glasfaserkabel zu verlegen bis in die einzelnen Wohnungen, jeweils endend am Wohnungsübergabepunkt.

Wohneinheiten: über 5

Kontaktieren Sie uns bitte für eine individuelle Lösungsfindung.



Technische Details einfach erklärt

Fernsehen

waipu.tv (IPTV): Eine Netzwerkverkabelung zwischen Router und TV-Gerät wird empfohlen, ist bei gutem WLAN-Empfang aber nicht zwingend notwendig. Ggf. benötigen Sie zusätzlich den waipu.tv 4K Stick für den Empfang (kostenpflichtig, alternativ gratis per App).

Kabelfernsehen (DVB-C): Verbinden Sie Ihr Endgerät per Koaxialverkabelung mit dem Netzabschlussgerät – ggf. mit Splitter, falls mehrere Endgeräte vorhanden sind.

Router

Als Verteiler versorgt er Ihre Geräte wie PC, Telefon o. ä. mit einem Signal (via Kabel oder WLAN). Eine Routerempfehlung sprechen wir bei Vertragsabschluss aus. Bei Bezug des Routers über Stiegeler werden wichtige Konfigurationen vorab für Sie vorgenommen.

Kabel und Stecker

Verlegen Sie Glasfaserkabel vom Typ Single Mode und mit LC/APC-Steckern. Netzkabel sollten vom Standard CAT5e, 6 oder 7 sein.

- **Telefonkabel** können nicht mehr verwendet werden.
- **Der Hauseigentümer** verantwortet die Verkabelung im Haus.
- **WLAN** hat nur eine begrenzte Reichweite und wird z. B. durch Wände und Möbel abgeschwächt. Platzieren Sie daher den Router möglichst an einem zentralen Ort. Sie können das WLAN-Signal auch durch geeignete WLAN-Repeater verlängern.

Die Alternative: Einsatz eines Glasfaser-Routers

Stiegeler unterstützt auch die Verwendung eines Glasfaser-Routers, der das Netzabschlussgerät dank integriertem Modem ersetzt. Wir bieten verschiedene Modelle zum Kauf oder zur Miete an.

Bitte beachten Sie:

1. Einfamilienhaus

Verlegen Sie ein Glasfaserkabel vom Hausübergabepunkt bis in den Wohnraum, wo der Router später stehen soll.

2. Mehrfamilienhaus

Verlegen Sie Glasfaserkabel vom Glasfaserverteiler bis in die einzelnen Wohnungen, endend am Wohnungsübergabepunkt, und weiter bis zum Router.

Verschiedene Hersteller haben sich auf Do-it-yourself-Produkte spezialisiert, sodass Sie Glasfaserkabel selbst verlegen können. Unsere Empfehlung: **DiaLink FTTH-System®**

- ✓ Leicht installierbar dank Plug & Play System
- ✓ Verschiedene Längen
- ✓ Verhältnismäßig geringe Kosten ab ca. 150 €

Im Handel erhältlich, z. B. bei unserem Partner APM: apm-systems.de/dialink



Weiterführende Informationen, geschulte Elektriker u. v. m.

stiegeler.com/hausverkabelung